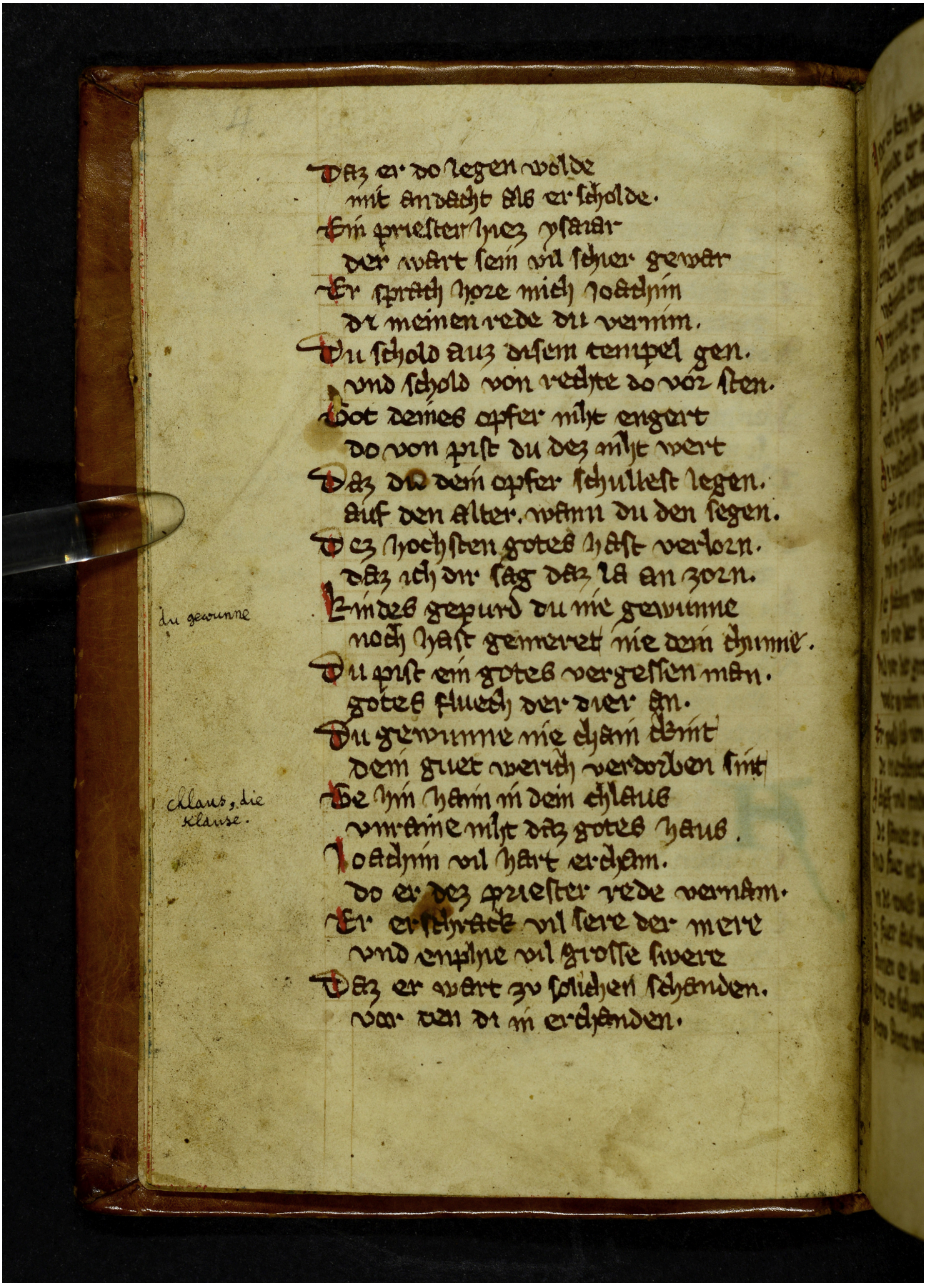
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Daz er do legen wolde
mit andacht als er scholde.
Ein priesterlichez ysarder
der wart sein vil schier gewar
Er sprach hoze mich Joachim
dr meinen rede du vernim.
Du scholt auz disem tempel gen.
vnd scholt von rechte do vor sten.
Got dines opfer nihte engert
do von pist du dez nihte wert
Daz du dein opfer schullest legen.
auf den alter. wenn du den segen.
Dez hochsten gotes hast verlorn.
daz ich dir sag daz la an zorn.
Eindes gepurd du nie gewinne
noch hast gemeret nie dein chunne.
Du pist ein gotes vergessen man.
gotes fluech der dir gan.
Du gewinne nie chain dinst
dem gruet werich verdorben sint
Ze ihm haim in dein chlaus
vermine niht daz gotes haus.
Joachim vil hart erchom.
do er dez priester rede vernam.
Er erschrache vil sere der meine
vnd empfine vil grosse swere
Daz er wart zu solichen schanden.
von den dr in erchanden.

du gewinne

chlaus, die klause.